

Schönsteiner Verena

An: Scholl Sandra

Betreff: AW: Vorlage zu Wirtschaftsausschusssitzung am 19.11.2012

Von: Klaus Hunneshagen [mailto:Klaus.Hunneshagen@online.de]

Gesendet: Freitag, 9. November 2012 10:10

An: Stadt Fürth Amt für Wirtschaft; Stadt Fürth Referat VI

Betreff: Vorlage zu Wirtschaftsausschusssitzung am 19.11.2012

Erneuter dringlicher Antrag auf Förderung des innerstädtischen Einzelhandels während der Bauphase des Projektes MIB

Bekanntlich leidet der Fürther innerstädtische Handel seit Jahren aufgrund eines eingeschränkten Warenangebotes an der damit einhergehenden mangelnden Frequenz. Durch die Entmietung des City Centers und der für das MIB Projekt relevanten Ladengeschäfte in der Rudolf. Breitscheidtstraße hat sich diese Situation dramatisch verschärft. Der Wirtschaftsbeirat wie auch das IHK Gremium, die Kreishandwerkerschaft und Einzelhandelsgremien weisen seit Monaten auf die Gefahr eines Exodus der verbleibenden heimischen Geschäfte in der Bauphase hin. Wir baten nach einer Zusammenkunft mit den verbleibenden großen Einzelhandelsgeschäften und kleineren Ladenbetreibern (Arbeitskreis Einzelhandel) im Februar 2012 um die später nochmals spezifizierten Hilfsmöglichkeiten. Nachdem diese Forderungen im Wirtschafts- und Grundstücksausschuß vom 5.3.2012 zu unserem Bedauern nicht besprochen wurden, wurde das Thema nach Intervention bei Herrn Oberbürgermeister Dr. Jung auf die Tagesordnung der folgenden Sitzung genommen.

In der Zwischenzeit ist außer der Aussage, dass Erleichterungen erst ab Baubeginn zum tragen kommen und eine entsprechende Reduzierung der Parkgebühren nicht in Frage kommt, nichts passiert. Weder die verprochenen Stelen/Hinweisschilder auf die Ladengeschäfte wurden aufgestellt, noch war der Markt dauerhaft auf der Freiheit. Die Umsätze des Einzelhandels gehen rapide (wie von uns prognostiziert) nach der Entmietungswelle nach unten. Die Phase des "Baubeginns" ist faktisch durch die Entmietung geschaffen worden.

Deshalb fordern wir, um zumindest einen Teil der noch in Fürth ansässigen Ladengeschäfte zu erhalten, die sofortige Umsetzung der nachfolgenden Maßnahmen:

- .Reduzierung der Parkgebühren von derzeit € 1,50 auf € 1,00
- .Parkzeitenveränderung analog des FuZo Umbaus
- .Aufstellen von Wegweisern und Stelen, um auf die neuen Geschäftsstandorte hinzuweisen
- .Hinweise in der Stadtzeitung
- .Markt so lange wie möglich auf der Freiheit, oder auf dem jetzigen Standort halten

Wirtschaftsbeirat der Stadt Fürth
gez. Klaus Hunneshagen
-Vorsitzender-